

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt: Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Institut für Erziehungswissenschaften der Europa-Universität Flensburg ist in der Abteilung Schulpädagogik zum **01.12.2020** eine Stelle als

wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (d/m/w)
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 50%)

zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses mit dem Ziel der Promotion zunächst befristet auf drei Jahre zu besetzen. Es besteht die Möglichkeit der Verlängerung um bis zu drei weitere Jahre.

Aufgabenprofil

- Mitarbeit in Forschung und Lehre (2 SWS) im Bereich des Fachgebiets Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt Grundschulpädagogik.
- Eigenständige Konzeption und Durchführung eines empirischen Forschungsvorhabens im Bereich der qualitativ-rekonstruktiven Schul-, Kindheits- und Unterrichtsforschung (Promotion).
- Mitwirkung an Forschungsvorhaben im Bereich Allgemeine Didaktik, Schulpädagogik und qualitative Schul-, Unterrichts- und Bildungsforschung.

Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium (bevorzugt Grundschullehramt) oder Abschluss eines erziehungswissenschaftlichen oder sozialwissenschaftlichen Hauptfachstudiums (Master oder gleichwertig).
- Erfahrungen in der Erhebung und Auswertung von empirischen Daten (bevorzugt in der qualitativen Forschung).
- Grundlegende Kenntnisse im Bereich der Allgemeinen Didaktik und (Grund-)Schulpädagogik.
- Wünschenswert sind Kenntnisse im Themenfeld „Lebensweltbezug in der Grundschule“ bzw. die Bereitschaft sich in dieses Themenfeld sowie in ethnographische Forschung einzuarbeiten.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Torsten Eckermann (E-Mail: torsten.eckermann@uni-flensburg.de). Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461/805-2819, E-Mail: alsen@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte schicken Sie uns Ihr Motivationsschreiben, die Kurzskeizze eines möglichen Promotionsvorhabens, Lebenslauf, Zeugnisse und die Dokumentation Ihrer Studienverläufe. Ihre aussagekräftigen Unterlagen richten Sie vorzugsweise elektronisch bis zum **19.10.2020 (Eingangsdatum)** an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. Hd.

Frau Alsen, persönlich/vertraulich, Kennziffer **602057**, unter **bewerbung@uni-flensburg.de**. Postalische Einsendungen sind mit den gleichen Angaben an Postfach 29 54, 24919 Flensburg zu richten, aber nicht erforderlich.

Bei einer Bewerbung in elektronischer Form wird darum gebeten, diese in max. zwei PDF Dateien zu übersenden. Bei Bewerbungen in Papierform weisen wir darauf hin, dass diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.